Vorlage zu TOP 7. der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 15.11.2016

Vorlage Nr.: VL-240/2016

Beratungsgegenstand:
Gestaltung des Kreisverkehrs in der Büchenauer Straße
- Beschluss zur Bepflanzung des Kreisverkehrs in der Büchenauer Straße

Anlage(n):
Kostenschätzung Firma Westenfelder
Plan mit Pflanzentwurf
Kreisel Bepflanzung Impressionen

Sachbericht:
Im Zuge des Neubaus des Kreiselverkehrs in der Büchenauer Straße war vom Landkreis standardmäßig eine Begrünung mit Rasen vorgesehen. In seinen Beratungen hat der Gemeinderat bereits mehrheitlich klar zum Ausdruck gebracht, dass mit dem Neubau des Kreisels auch eine städtebaulich anspruchsvolle Ortseingangssituation durch die Bepflanzung hergestellt werden soll. Diesbezüglich wurde die Verwaltung beauftragt, zunächst mit einem Planungsbüro einen entsprechenden Vorschlag zu unterbreiten. Der erste Entwurf wurde in der Sitzung am 19.07.2016 vorgestellt, fand allerdings gestalterisch und aufgrund der Kosten keine Zustimmung im Rat, weshalb um Alternativvorschläge gebeten wurde. In nichtöffentlicher Sitzung wurde dann dem Gemeinderat vorgestellt, dass eine Umsetzung der Planung in Kooperation mit dem Verein Lebendiges Biotop, der Schule und dem Bauhof vorgenommen werden kann.
Neben der städtebaulichen Gestaltung soll auch eine nachhaltige, ökologische Bepflanzung realisiert werden. Mittlerweile hat die Firma Westenfelder einen neuen Entwurf vorgelegt, der als Anlage beigefügt ist. Aus Sicht der Verwaltung greift dieser Entwurf verschiedene Aspekte, die vom Gemeinderat gewünscht wurden auf. So ist mittlerweile der Kreisel aufgeböscht, um eine zusätzliche geschwindigkeitsreduzierende Wirkung zu erreichen, ebenso sind in den Randbereiche Bäume als Torwirkung aufgenommen.

Aufgrund der Größe der Grünanlage liegt auch dieser Planungsentwurf bei netto Kosten von rund 47.450 € (durch Reduktion der bisher ausgewiesenen 15 Bäume könnten die Kosten noch minimiert werden).
In der Kostenberechnung des Landkreises für die Neuerstellung des Kreisverkehrs war für die Gestaltung nur eine Begrünung mit Rasen in Höhe von 10.000 € vorgesehen, davon hätte die Gemeinde 50 % tragen müssen. Insofern sind kostenreduzierend 5.000 € als Anteil des Landkreises in Abzug zu bringen.

Die Umsetzung der Bepflanzung durch den Verein Lebendiges Biotop, Bauhof und Schule würde unter fachkundiger Anleitung der Firma Westenfelder erfolgen.

Die Planung wird in der Gemeinderatssitzung detailliert vorgestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

Ja ☐ Nein ☐

Haushaltsstelle: 2.6300.982000-003

Haushaltsansatz	€
davon verbraucht	€
zur Verfügung stehende Mittel	**€**
über- bzw. außerplanmäßige Ausgabe:	**56.465,50 €**

Phase: 3

Vorschlag der Verwaltung:
Die Verwaltung empfiehlt die Bepflanzung des Kreisverkehrs mit der Firma Westenfelder zu einer brutto Auftragssumme von 56.465,50 € zu vergeben.

Karlsdorf-Neuthard, 26.10.2016

Aufgestellt: gez……. gez……

Barbara Früh
Fachbereichsleiterin

Sven Weigt
Bürgermeister